

Hochschule Heidelberg: Digitale Medienbildung als Vorbild für Lehrkräfte

Die Hochschulperle des Monats August geht an die PH Heidelberg: Digitales Lernen für Lehramtsstudierende eine wichtige Innovation!

In Deutschland wird zunehmend Wert auf die digitale Bildung gelegt, insbesondere in der Lehrkräfteausbildung. Die Pädagogische Hochschule Heidelberg hat diesen Trend aktiv aufgegriffen und bietet nun ein Grundlagenmodul zur Medienbildung an, das seit 2022 verpflichtend für alle Bachelor-Lehramtsstudierenden ist. Unter dem Motto Digitale Kompetenzen für alle! werden zukünftige Lehrerinnen und Lehrer darauf vorbereitet, digitale Medien gezielt und sinnvoll im Unterricht zu integrieren.

Das Modul ganzheitlich angelegt: Es gliedert sich in eine Vorlesung und ein Seminar. Die Studierenden lernen nicht nur theoretische Konzepte, sondern setzen sich auch praktisch mit den Herausforderungen der Digitalisierung in der Bildung auseinander. Dabei werden aktuelle Themen und Entwicklungen behandelt, um die angehenden Lehrkräfte auf die moderne Unterrichtsgestaltung vorzubereiten. Diese Initiative steht stellvertretend für einen notwendigen Schritt in der Lehrkräftebildung, da digitalisierte Lehrmethoden immer wichtiger werden.

Ein Blick auf die Inhalte des Moduls

Im Seminar liegt der Fokus auf der Rolle digitaler Lernangebote. Die angehenden Lehrkräfte haben die Möglichkeit, ihre eigenen Lernmedien zu entwickeln und einzusetzen. Dies bietet nicht nur eine praktische Anwendung des Gelernten, sondern fördert auch die Kreativität der Studierenden. Zudem wird in den Seminaren auch über den Einsatz von Künstlicher Intelligenz im Bildungsbereich diskutiert. Die Möglichkeit, in kleinen Gruppen von maximal 25 Personen zu arbeiten, ermöglicht eine intensive Betreuung der Studierenden, was das Lernen zusätzlich erleichtert.

Das kompetente Team der Pädagogischen Hochschule setzt alles daran, aktuelle Entwicklungen in die Lehrinhalte einfließen zu lassen. So wird etwa darauf geachtet, dass die Inhalte stets aktuell bleiben und den sich wandelnden Anforderungen der Gesellschaft Rechnung tragen können. Vor der Implementierung dieses Moduls variierte der Anteil an digitalen Kompetenzen in der Ausbildung je nach Lehramt zwischen 40 und 50 Prozent – nun ist die Hochschule einen entscheidenden Schritt voraus.

Die Jury des Stifterverbandes hat das Modul aus mehreren Gründen mit der Hochschulperle des Monats August ausgezeichnet. Besonders hervorgehoben wird die konsequente Integration der Medienbildung in die Lehrplandisziplinen. Viele Hochschulen stehen bei der Ausbildung von Lehrkräften vor der Herausforderung, innovative Methoden und Ansätze zu finden, um auf die Bedürfnisse der zukünftigen Generationen einzugehen. Dieses Modul gilt als Vorbild, das auch für andere Fachrichtungen adaptierbar ist.

Der Stifterverband befasst sich mit den Möglichkeiten, die Lehrkräftebildung zukunftsfähig zu gestalten. Gerade in Zeiten des Lehrerinnen- und Lehrermangels ist es entscheidend, dass neue Konzepte entwickelt werden, um angehende Lehrkräfte auf die Anforderungen in der Praxis vorzubereiten. Diese Initiativen sollen die Innovationskraft der Bildung stärken und den zukünftigen Lehrkräften das nötige Rüstzeug mit auf den Weg geben.

Das Modul an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg ist ein

Beispiel dafür, wie Hochschulen auf die Herausforderungen der digitalen Transformation reagieren können. Die Studierenden lernen frühzeitig, digitale Kompetenzen in der Praxis anzuwenden und können diese Fähigkeiten in ihrer weiteren Ausbildung vertiefen. Mit diesem Konzept wird den angehenden Lehrkräften die Bedeutung von digitalen Medien im modernen Unterricht nahegebracht und sie werden befähigt, diese gezielt einzusetzen. Weitere Informationen zum Programm sind auf der Webseite der Hochschule verfügbar, wo die Diskussion über digitale Bildung in den Fokus gerückt wird.

Der Stifterverband selbst ist als Gemeinschaft von rund 3.500 Personen und Institutionen aus unterschiedlichen Bereichen ein zentraler Akteur, wenn es darum geht, innovative Bildungsansätze zu fördern. Durch zahlreiche Projekte und Netzwerke wird sichergestellt, dass die besten Konzepte zur Lehrkräftebildung sichtbar gemacht und weiterverbreitet werden. In einer sich ständig verändernden Welt ist die Ausbildung von Lehrkräften, die den Anforderungen der Zukunft gewachsen sind, wichtiger denn je.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de